



Modulkatalog

M.Ed. Lehramt an Grundschulen (PStO 2020)
Teilstudiengang **Technik (FSA TEC-GS)**

Einschreibung ab: Herbstsemester 2020/21



Diesem Modulkatalog liegen folgende Satzungen zugrunde:

- [Rahmenprüfungsordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg in der konsolidierten Fassung vom 01. März 2023](#)
- [Prüfungs- und Studienordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg für den Studiengang Lehramt an Grundschulen mit dem Abschluss Master of Education \(PStO M.Ed. Lehramt an Grundschulen 2020\) in der konsolidierten Fassung vom 01. März 2023](#)
- [Praktikumsordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg zum Praxissemester für die Studiengänge Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Gemeinschaftsschulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt an Sekundarschulen mit dem Schwerpunkt Sekundarstufe I sowie Lehramt an Sekundarschulen mit dem Abschluss Master of Education in der konsolidierten Fassung vom 8. Januar 2020](#)
- [Satzung der Europa-Universität Flensburg über die Festsetzung der Curricularwerte \(CW-Satzung\)](#)

Wichtige Lesehinweise:

Der Studiengang **M.Ed. Lehramt an Grundschulen** gliedert sich in lernergebnisorientierte Module, die in der Regel mit nur einer, das Lernergebnis feststellenden, Prüfungsleistung abschließen. Für erfolgreich abgeschlossene Module werden Leistungspunkte (LP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben. Ein LP entspricht einem durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand von 30 Stunden. (1 LP = 30 h)

Ein Teil der Bestimmungen ist in der Prüfungs- und Studienordnung des Studiengangs oder in anderen Satzungen der EUF verankert und wird im Modulkatalog lediglich wiedergegeben. Dies gilt beispielsweise für den empfohlenen Studienverlauf, Modultitel, Veranstaltungsformen oder Prüfungsformen, die in der Prüfungs- und Studienordnung verbindlich geregelt sind. Andere Bestimmungen wiederum sind allein im Modulkatalog verankert. Dies gilt beispielsweise für die Lehr-/Lernformen, Kompetenzzielbeschreibungen oder Modulverantwortung. Im Zweifelsfall, sofern etwa die im Modulkatalog wiedergegebenen Angaben im Widerspruch zu Angaben der zugrundeliegenden Satzungen stehen, gelten allein die Angaben aus den Satzungen der EUF. Es empfiehlt sich deshalb, bei der Lektüre einer Modulbeschreibung auch die Prüfungs- und Studienordnung und ggf. weitere Satzungen zu Rate zu ziehen.

Modulkataloge werden semesterweise auf geänderte Bestimmungen hin geprüft und zu einem jeweiligen Stichtag im Frühjahrssemester bzw. Herbstsemester aktualisiert und veröffentlicht. Die letzte Änderung an einem Modul entnehmen Sie bitte der Fußzeile der entsprechenden Modulbeschreibung.

Der vorliegende Modulkatalog enthält die offiziellen Beschreibungen der Module im **Teilstudiengang Technik (FSA TEC-GS)** des Studiengangs **M.Ed. Lehramt an Grundschulen**. In den Modulbeschreibungen werden die wesentlichen Bestimmungen der jeweiligen Module nach einem gemeinsamen Schema wiedergegeben. Das Verzeichnis der den Modulen zuzuordnenden Lehrveranstaltungen („Vorlesungsverzeichnis“) ist davon zu unterscheiden und wird gesondert veröffentlicht.



Auf einen Blick

Zentrale Einrichtungen und Ansprechpersonen an der Europa-Universität Flensburg¹

Zentrale Studienberatung

Auf dem Campus 1
Gebäude HEL | Raum 002
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2193
E-Mail: studienberatung@uni-flensburg.de
<https://www.uni-flensburg.de?40726>

Studierendensekretariat

Auf dem Campus 1
Gebäude HEL | Raum 018
24943 Flensburg
<https://www.uni-flensburg.de?40075>

Praktikumsbüro (für Schulpraktika)

Auf dem Campus 1
Gebäude RIG 7 | Raum 710
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2258
E-Mail: praktikumsbuero@uni-flensburg.de
<https://www.uni-flensburg.de?18818>

Alles zum Themenfeld Diversität und Familienservice finden Sie hier:

<https://www.uni-flensburg.de/?24274>

Hier finden Sie die Fachberater*innen für Ihren Studiengang:

<https://www.uni-flensburg.de?40717>

Weitere Fragen werden hier beantwortet:

Sekretariat Abteilung für Technik und ihre Didaktik

Auf dem Campus 1
Gebäude OSL | Raum 461
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2047
E-Mail: frauke.lochstet@uni-flensburg.de
<http://www.uni-flensburg.de/technik/sekretariat-faq/>

¹Bitte beachten Sie die im Internet angegebenen Sprechzeiten.

Empfohlener Studienverlauf

Im Teilstudiengang Technik sind in der Regel vom 1. bis 3. Semester 15 von 120 Leistungspunkten zu erwerben.

| | | | | |
|---|--|--|---------------------|--------|
| 1 | Bildung, Erziehung, Gesellschaft | M 1: Technische Bildung in der Primarstufe | Lernbe- reich 1 | Fach B |
| 2 | Bildung, Erziehung, Gesellschaft | M 2: Forschungsorientiertes Arbeiten | Lernbe- reich 2 | Fach B |
| 3 | Bildung, Erziehung, Gesellschaft | M 3: Master-Theorie-Praxis- Modul: Begleitseminar | Praxis- semester | Fach B |
| 4 | Bildung, Erziehung, Gesellschaft | Master Thesis (Fach A, Fach B oder Erzwiss.) | | |

Die Master Thesis im Umfang von 20 Leistungspunkten kann in jedem der studierten Teilstudiengänge erstellt werden.

Modulbeschreibungen

| | | | | | |
|----------------------------|---|----------------------|--------------------------|----------------------|-------|
| Modul 1 | Technische Bildung in der Primarstufe | | | | |
| | <i>Technological Education in Primary School</i> | | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodul | | |
| | Modulkennnummer | | 122400100 | | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 2 SWS | | |
| | Studienabschnitt | 1. Semester | Workload (gesamt) | 150 h | |
| | Turnus | Jedes Herbstsemester | Davon | Präsenzzeit | 30 h |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium | 120 h |
| Qualifikationsziel: | Die Studierenden begreifen und bewerten Technik als Soziotechnik in ihrer Mehrdimensionalität und können auf dieser technikedidaktischen und technikphilosophischen Basis Fachinhalte als Lerninhalte der Grundschule identifizieren und begründet auswählen. Sie können didaktische und fachdidaktische Theorien in ihren Korrelationen auch in inklusiven Settings verstehen und deren Intentionen in Modellen erklären. Dabei verstehen sie die Technikedidaktik als eigenständige Disziplin und können ihre Bedeutung für eine differenzierte Technikbildung im Primarbereich wissenschaftlich begründen. Sie verstehen technikedidaktische Modelle und können deren Konsequenzen für die Planung, Durchführung und Bewertung technischer Bildungsprozesse besonders vor dem Hintergrund inklusiver Anforderungen in der Grundschule einschätzen. | | | | |
| Fachkompetenz: | Die Studierenden verstehen didaktische und fachdidaktische Modelle, Ansätze und Theorien in ihren Korrelationen und in ihrer differenzierten Bedeutung für eine allgemeine technische Bildung unter den besonderen Bedingungen der (inklusive) Grundschule. Sie begreifen die Bedeutung wissenschaftlicher Modelle der Technikedidaktik für den Planungs-, Durchführungs- und Bewertungsprozess ihres Unterrichts und erkennen deren Konsequenzen für die konkrete Ausrichtung von Technikunterricht mit heterogenen Lerngruppen in der Grundschule. Dabei kennen sie Ziele, Inhalte und Methodologie technikedidaktischer Forschung. Sie sind in der Lage, Kompetenzmodelle als Grundlage von Bildungsstandards und Fachanforderungen des Faches Technik zu reflektieren. Die Studierenden begreifen die Bedeutung der Unterrichtsfaktoren in ihren Implikationszusammenhängen bei der Planung, Durchführung und Bewertung von Technikunterricht im Primarbereich auch für inklusive Settings. | | | | |
| Methodenkompetenz: | Die Studierenden sind fähig zu eigenständiger Analyse aktueller sowie klassischer fachdidaktischer Literatur. Sie sind bereit und in der Lage aktuelle Forschungsergebnisse kritisch zu analysieren sowie hinsichtlich ihrer Relevanz für die Gestaltung konkreter Lehr-Lernprozesse im (inklusive) Technikunterricht der Grundschule auszuwerten. Daraus resultierende fachdidaktische Erkenntnisse können Sie systematisch geordnet und didaktisch aufbereitet präsentieren. | | | | |

Fortsetzung von Modul 1:

| | |
|-------------------------------------|---|
| Sozial- und Selbstkompetenz: | Sowohl in Phasen des eigenständigen Lernens als auch während der Arbeit in Gruppen entwickeln die Studierenden Motivation zum selbstgesteuerten wie zum Arbeiten in Teams. Sie können in wissenschaftlichen Diskussionen mit den Lehrenden wie ihren Kommilitonen ihren Standpunkt darlegen und argumentativ verteidigen, sind aber auch in der Lage, andere Meinungen anzuhören und eigene Meinungen ggf. zu revidieren. |
| Lehr-/ Lernformen: | Seminar |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Hüttner |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine |
| Verwendbarkeit des Moduls: | M.Ed. Lehramt Grundschulen |
| Anmerkungen / Sonstiges: | k.A. |

| | | | | |
|----------------------------------|--|--------------------------------------|--|--------------------|
| M 1: Teilmodul 1 | Ziele und Inhalte von Technikunterricht in der Primarstufe | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 122400101 | Lehrveranstaltungsart | Seminar |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 90 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 30 | Selbststudium | | 60 h |
| M 1: Modulprüfung | Modulprüfung | | | |
| | <i>Exam</i> | | | |
| | Prüfungsnummer | 122400105 | Prüfungsumfang | Siehe Erläuterung |
| | Prüfungsform | Klausur oder mündliche Prüfung | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 60 h |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | |
| Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | Klausur: 90 Minuten; mündliche Prüfung: 15 Minuten. | | | |
| Letzte Änderung: 06.07.2020 | | | | |

| | | | | |
|-------------------------------------|--|-------------------------|--------------------------|----------------------|
| Modul 2 | Forschungsorientiertes Arbeiten | | | |
| | <i>Research-Oriented Work</i> | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodul | |
| | Modulkennnummer | | 122400200 | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 2 SWS | |
| | Studienabschnitt | 2. Semester | Workload (gesamt) | 150 h |
| | Turnus | Jedes Frühjahrssemester | Davon | Präsenzzeit |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium |
| | | | 120 h | |
| Qualifikationsziel: | Die Studierenden können eigenständig oder in Teams, ggf. eingebunden in ein Forschungsprojekt, anwendungsorientierte technikkdidaktische Fragestellungen wissenschaftlich bearbeiten. | | | |
| Fachkompetenz: | Die Studierenden sind fähig und in der Lage, kleinere eigene wissenschaftliche Untersuchungen im Kontext technischer Bildungsprozesse zu planen, durchzuführen und auszuwerten. Dabei erkennen sie eigenständig wissenschaftliche Problemstellungen und sind in der Lage wissenschaftliche Fragestellungen und Thesen daraus zu entwickeln und ihr methodologisches Vorgehen, den jeweiligen Forschungsschwerpunkten entsprechend, anzupassen. | | | |
| Methodenkompetenz: | Die Studierenden realisieren in einem hohen Grad eigenverantwortlich und zunehmend eigenständig ihre wissenschaftliche Forschung in einem technikkdidaktisch intendierten Forschungsumfeld. Sie entwickeln wissenschaftliche Problemlösekompetenzen und können sich aktiv einbringen bei der Projektentwicklung, der Projektrealisierung und der Projektbewertung. | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | Die Studierenden nutzen je nach Phase des Forschungsprojekts sowohl Einzel- als auch Gruppenarbeit. Sie sind in der Lage die jeweilige Sozialform selbstständig mitzuentcheiden. | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Projekt | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Hüttner | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | M.Ed. Lehramt Grundschulen | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | k.A. | | | |

| | | | | |
|-----------------------------|----------------------------------|--|--|----------------------|
| M 2: Teilmodul 1 | Forschungsorientiertes Arbeiten | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 122400201 | Lehrveranstaltungsart | Seminar |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 90 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| | Geplante Gruppengröße | 30 | | Selbststudium |
| M 2: Modulprüfung | Modulprüfung | | | |
| | <i>Exam</i> | | | |
| | Prüfungsnummer | 122400205 | Prüfungsumfang | Ca. 20 Seiten |
| | Prüfungsform | Projekt (Projektergebnis + Dokumentation) | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 60 h |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | |
| | Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | Die Dokumentation (ca. 20 Seiten) kann teilweise in der vorlesungsfreien Zeit erstellt werden. | | |
| Letzte Änderung: 08.03.2020 | | | | |

| | | | | | |
|-------------------------------------|---|----------------------|--------------------------|----------------------|-------|
| Modul P | Master-Theorie-Praxis-Modul: Praktikum | | | | |
| | <i>Master Theory and Practice: Internship</i> | | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodul | | |
| | Modulkennnummer | | k.A. | | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 15 LP | | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 0 SWS | | |
| | Studienabschnitt | 3. Semester | Workload (gesamt) | | 450 h |
| | Turnus | Jedes Herbstsemester | Davon | Präsenzzeit | 240 h |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium | 210 h |
| Qualifikationsziel: | Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld Grundschule und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung. | | | | |
| Fachkompetenz: | Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Grundschulunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes in der Grundschule aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln. | | | | |
| Methodenkompetenz: | Sie verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Grundschule anzuwenden. | | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Grundschule weiter. | | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios | | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Praktikumsbüro | | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | M.Ed. Lehramt Grundschulen | | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird. In den beiden anderen Begleitseminaren sind unbenotete Arbeitsleistungen zu erbringen. Im Rahmen der schulischen Präsenzzeit (24 Stunden Präsenzzeit plus Vor-/Nachbereitung pro Woche) absolvieren die Studierenden vom IQSH angebotene Seminare. | | | | |

| | | | | | |
|-----------------------------|----------------------------------|--|--|----------------------|-------|
| M P: Teilmodul 1 | Praktikum | | | | |
| | | | | | |
| | Prüfungsnummer | k.A. | Workload (Teilmodul) | | 375 h |
| | Art des Teilmoduls | <i>Pflicht</i> | Davon | Präsenzzeit | 240 h |
| | Prüfungsform | <i>Siehe Erläuterungen</i> | | Selbststudium | 135 h |
| | Benotete Prüfung? | <i>Nein</i> | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | | 75 h |
| | SWS (Praktikumsdauer) | <i>10 Wochen</i> | | | |
| | Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen. | | | |
| Letzte Änderung: 31.01.2022 | | | | | |

| | | | | | |
|-------------------------------------|---|----------------------|--------------------------|----------------------|-------|
| Modul 3 | Master-Theorie-Praxis-Modul: Begleitseminar | | | | |
| | <i>Master Theory and Practice: Seminar Course</i> | | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodul | | |
| | Modulkennnummer | | 122400300 | | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 2 SWS | | |
| | Studienabschnitt | 3. Semester | Workload (gesamt) | | 150 h |
| | Turnus | Jedes Herbstsemester | Davon | Präsenzzeit | 30 h |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium | 120 h |
| Qualifikationsziel: | Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld der Primarstufe und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung. | | | | |
| Fachkompetenz: | Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Primarstufenunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes in der Primarstufe aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln. | | | | |
| Methodenkompetenz: | Sie verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Primarstufe anzuwenden. | | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Schule weiter. | | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios | | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Andreas Hüttner | | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | M.Ed. Lehramt Grundschulen | | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird. In den beiden anderen Begleitseminaren sind unbenotete Arbeitsleistungen zu erbringen. Im Rahmen der schulischen Präsenzzeit (24 Stunden Präsenzzeit plus Vor-/Nachbereitung pro Woche) absolvieren die Studierenden vom IQSH angebotene Seminare. | | | | |

| | | | | |
|----------------------------------|--|---------------------------------|---|---|
| M 3: Teilmodul 1 | Begleitseminar | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 122400301 | Lehrveranstaltungsart | Seminar |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 90 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 15 | Selbststudium | | 60 h |
| M 3: Teilmodul 2 | Praxissemester: Schulpraxis | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | k.A. | Lehrveranstaltungsart | Praktikum |
| | SWS (Praktikumsdauer) | 10 Wochen | Workload (Teilmodul) | 375 |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | k.A. | Selbststudium | | 135 |
| M 3: Modulprüfung | Modulprüfung | | | |
| | Exam | | | |
| | Prüfungsnummer | 122400305 | Prüfungsumfang | k.A. |
| | Prüfungsform | Portfolio und Forschungsaufgabe | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | Portfolio: 90 h Forschungsaufgabe: 90 h Praxisseminar: 75 h Insgesamt: 180 h + 75 h |
| | Benotete Prüfung? | Nein | | |
| Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen. | | | |
| Letzte Änderung: 31.01.2022 | | | | |

| | | | | |
|-------------------------------------|---|---|--|----------------------|
| Modul 4 | Master Thesis | | | |
| | <i>Master Thesis</i> | | | |
| | Modulart | | Wahlpflichtmodul | |
| | Modulkennnummer | | 122400400 | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 20 LP | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 0 SWS | |
| | Studienabschnitt | 4. Semester | Workload (gesamt) | 600 h |
| | Turnus | Jedes Semester | Davon | Präsenzzeit |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium |
| | | | 600 h | |
| Qualifikationsziel: | Die Studierenden sind in der Lage, eine komplexe fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Fragestellung zu entwickeln, mit geeigneten Methoden des Fachs zu bearbeiten und die Bearbeitung sowie ihre Ergebnisse in angemessener schriftlicher Form darzustellen. | | | |
| Fachkompetenz: | Fähigkeit, sich eigenständig in ein anspruchsvolles fachwissenschaftliches und/oder fachdidaktisches Themengebiet einzuarbeiten; in diesem Spezialbereich vertieftes Fachwissen und Fähigkeit zu eigenständigen Schlussfolgerungen und Kritik. Kenntnis der fachlichen Relevanz und der fachlichen Bewertungsmaßstäbe, die bei der Konzeption einer wissenschaftlichen Arbeit dieser Größenordnung anzulegen sind; Fähigkeit, die eigene Arbeit in dieser Hinsicht kompetent zu planen und durchzuführen. | | | |
| Methodenkompetenz: | Eigenständige Recherche, Auswertung und Verarbeitung der einschlägigen Fachliteratur. Sachgerechte Anwendung der im Bachelor- und Masterstudium erlernten Methoden des Fachs. Angemessene schriftliche Darstellung von Fragestellung, Forschungsstand, Vorgehensweise, Ergebnissen und Schlussfolgerungen. | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | Eigenständigkeit, Ausdauer, Organisation langfristiger und komplexer Arbeitsprozesse, Diskurs- und Kritikfähigkeit. | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Master Thesis, Diskussion der eigenen und anderer Arbeiten im Kolloquium. | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Hüttner | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | M.Ed. Lehramt Grundschulen | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | k.A. | | | |
| M 4: Modulprüfung | Modulprüfung | | | |
| | <i>Exam</i> | | | |
| | Prüfungsnummer | 122400405 | Prüfungsumfang | Siehe Erläuterung |
| | Prüfungsform | Master Thesis | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 600 h |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | |
| | Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | Umfang der Master Thesis nach vorheriger Absprache. Bearbeitungszeitraum: 6 Monate. | | |
| Letzte Änderung: 08.03.2020 | | | | |